

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 8. Februar 1837



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 8. Feb. 1837 In Politicis.

Gegenwärtige:

P. T. Herrn Bürgermeister Reißer

„ Magistratsrath Haidinger

„ „ Freyinger

„ „ Maurer

„ „ Buberl

Sekretär Lampl

Herr Magistratsrath Maurer.

606. Schreiben von Schloß Steyr mit 475 fl 53 1/2 xr W.W. Invasionskosten.

Ist der Empfang zu bestätigen, da dieser Betrag bereits zu dem Kassaamte gekommen ist.

Herr Magistratsrath Buberl.

303. Landgerichtsdienier Katzenbeißer bittet um Verwendung für Schüblinge an Service Gebühr 2 2/5 xr CMz aufrechnen zu dürfen.

An das k.k. Kreisamt zur Vorlage an die hohe Landesstelle gutächtlich einzubegleiten.

608. Protokoll mit Karl Jocher in Betreff des unterlassenen Besuches der Christenlehre u. der Wiederholungsschule von seinem Lehrjungen Stephan Rege.

Diese gemachte Beschwerde behebt sich aus den von Karl Jocher angebrachten rücksichtswürdigen Gründen, diesem wird jedoch aufgetragen seinen Lehrjungen strenge zu diesem Besuch anzuhalten. Dasselbe mit Reschauer in Betreff des Besuches der Christenlehr u. Wiederholungsschule von Seite der Handlungslehrlingen.

Die Handlungshäuser haben ihre Lehrlinge zum Christenlehrebesuche u. insofern sie nicht gesetzlich vom Wiederholungsschulunterricht ausgenommen sind, auch zu diesen zu verhalten.

598. Dekret über das grobe Benehmen des Mauthpersonals am Schnallenthor.

Dem Mauthpersonale die anbefohlene Rüge zu geben.

629. Protokoll mit den Vorstehern des Schneiderhandwerkes wegen Rückgabe 2 Ärmel an die Josepha Berger.

Die Josepha Berger wird mit ihrem Ansuchen abgewiesen.

Reißer Bgst.

Lampl Sekr.